

- Gegenstand : Elektrisch betätigtes Hauptfahrwerk
- Betroffen : DG-1000 Baureihen DG-1000S, DG-1000T alle W.Nr. mit einziehbarem Hauptfahrwerk Version A (ohne Bugrad)
- Dringlichkeit : keine, Einbau optional:  
a) ab W.Nr. 10-135 während der Herstellung,  
b) Nachrüstung in frühere W.Nr. ist möglich
- Vorgang : Zur Verbesserung des Bedienkomforts der DG-1000 wurde ein elektrisch betätigtes Hauptfahrwerk entwickelt.
- Maßnahmen : 1. Sowohl beim serienmäßigen Einbau, als auch bei der Nachrüstung sind folgende Handbuchänderungen durchzuführen: Austausch bzw. Ergänzung der folgenden Handbuchseiten, neue Seiten mit Ausgabe November2008 gekennzeichnet mit TM1000/14.  
FHB DG-1000S: Seiten 0.2, 0.5, 9.1-9.12  
FHB DG-1000T: Seiten 0.1, 0.3, 0.6, 0.7, 9.1-9.12  
WHB DG-1000S: Seiten 0.2, 0.6, 0.10, Diagramme20-22, Zeichnungen 10E3, 10E4, Anlage 1  
WHB DG-1000T: Seiten 0.1, 0.3, 0.6, 0.10, Diagramme 20-22, Zeichnung 10E4, Anlage 4  
2. Die Nachrüstung des elektrisch betätigten Hauptfahrwerks kann nur durch DG Flugzeugbau erfolgen. Arbeitsanweisungen für die Nachrüstung sind nicht erhältlich.  
A) Änderungen am FW-Kasten:  
1. GFK Teil 10RU49 vorn links oben entfernen.  
2. Buchse hinten links 10FW19/2 tauschen gegen 10FW19/6, diesen Bereich mit GFK Rovings verstärken.  
3. GFK Teil 10RU51 (Ausleger FW-Kasten) hinten links oben auf FW-Kasten kleben.  
4. Teil 10FW117 (Halterung für Linearführung) auf FW-Kasten aufkleben.  
B) Ausbau sämtlicher Teile des Fahrwerkes und der FW-Betätigung bis auf das Rad mit Schwinge, Federung, Bremse und Gasfeder.  
Die ausgebauten Teile werden nicht mehr benötigt.  
C) Einbau der Teile des Nachrüstsatzes des elektrisch betätigten Hauptfahrwerks
- Material : Handbuchseiten siehe Maßnahmen 1  
Bei Nachrüstung:  
1. Nachrüstsatz für das elektrisch betätigte Einziehfahrwerk  
2. Teile wie unter Maßnahme 2 A) angegebenen
- Gewicht und Schwerpunktlage : Schwerpunktwägung erforderlich.

Hinweise : Die Maßnahmen können nur durch DG Flugzeugbau durchgeführt werden.  
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer mit entsprechender Berechtigung zu bescheinigen.

Bruchsal den  
11.12.2008

Bearbeiter: Die Änderungen wurden am 28.01.2009 durch die EASA zugelassen  
Dipl.-Ing. Wilhelm mit Zulassungs-Nr. EASA.A.C.08934  
Dirks

*Wilhelm Dirks*